

CHRISTINE RÖDEL

Peter Mojen gründete vor 15 Jahren den deutschsprachigen Radiosender Radio Miramar in Algarrobo. Seitdem führt er ihn weitestgehend in Alleinregie, er verfügt heute über die dreifache Sendezeit. Im Gespräch mit Sur deutsche Ausgabe berichtet er von seinen Anfängen an der Costa del Sol.

Warum sind Sie hierher an die Küste ausgewandert?

Als fühlender Europäer sehe ich mich weder als Aus- noch als Einwanderer, sondern mehr als Wanderer in einem zum Glück immer mehr grenzfreien Kontinent. Ursprünglich wollte ich auf La Palma Urlaub machen, aber das gebuchte 'Cortijo' war doppelt vermietet worden und so bot mir die Besitzerin ein Berghäuschen bei Nerja an, einen mir bis dahin gänzlich unbekanntem Ort.

Ich war seinerzeit noch im Hamburger Rathaus tätig und hatte im folgenden Jahr die Möglichkeit, für ein weiteres halbes Jahr hierher zu kommen. Den Wunsch nach Veränderung hatte ich schon länger und diese Möglichkeit konkretisierte sich dann, als ich hier ein Jobangebot bekam.

Fingen Sie unmittelbar nach Ihrer Ankunft bei dem Sender an?

Nein, als ich meinen Halbjahresurlaub hier verbrachte, besuchte ich eine Sprachschule, um spanisch zu lernen, und bekam durch eine Mitschülerin Kontakt zu einem Unternehmen, das einen Organisator für ein noch in Bau befindliches Kulturzentrum in La Herradura suchte. Ich ging für drei Monate zurück nach Hamburg, festigte meine Spanischkenntnisse und bereitete mich auf meinen neuen Lebensabschnitt vor. Trotz der nicht beendeten Baumaßnahmen des Kulturzentrums wurde ich dort tätig, indem ich eine Marktanalyse durchführte. So erhielt ich sehr detaillierte Informationen und Kenntnisse über das



RADIOGESCHICHTE AN DER COSTA DEL SOL. Peter Mojen ganz zu Beginn und heute. / C.R.

VOR ORT

SEIT 15 JAHREN GIBT ES DAS DEUTSCHE RADIOPROGRAMM IN ALGARROBO. DER HAMBURGER **PETER MOJEN** RIEF DAS PROGRAMM INS LEBEN UND KANN SICH HEUTE EINER TREUEN UND STETIG GEWACHSENEN ZUHÖRERZAHL RÜHMEN

«Trotz 'Radio-Jungfräulichkeit' der Entschluss, das Programm zu starten»

Gebiet zwischen Rincón de la Victoria und Motril, über die Bevölkerungsstruktur und die wichtigsten Geschäftszweige. Nach Beendigung meiner dortigen Arbeit waren mir dieses Wissen und die Kontakte sehr hilfreich, um in verschiedene andere Branchen und Tätigkeiten hineinzuschnuppern.

Was hat Sie veranlasst, mit einem deutschen Radioprogramm zu beginnen?

Ich wurde vom Leiter des Senders Algarrobo angesprochen, ob ich Lust hätte, eine Stunde täglich von montags bis freitags in deutscher Sprache zu moderieren. Ein Programm, das es bis dato nicht gab.

Einen Monat später entschloss ich mich trotz aller 'Radio-Jungfräulichkeit', das deutsche Hörfunkprogramm zu starten. Sehr schnell wurde klar, dass der Bedarf an einem deutschen Sendeprogramm sowohl von Zuhörer- als auch von Unternehmensseite vorhanden war. Das Werbevolumen mit ortsansässigen Firmen steigerte sich kontinuierlich, so dass die Sendezeit von einer Stunde sich auf nunmehr drei Stunden erweitert hat. Damit bekam letztendlich auch die Programmgestaltung mehr Konturen, indem durch eine größere Themenvielfalt auch der Zuhörerkreis ausgebaut werden konnte.

Was hat sich für Sie und den Sender in den letzten 15 Jahren geändert?

Es hat sich trotz der noch immer vorhandenen und notwendigen Schmetterlinge im Bauch eine Routine und damit eine Sicherheit beim Moderieren und bei den Interviews mit den zahlreichen und verschiedensten Studiogästen entwickelt wie auch ein Gespür für Themen und Programminhalte.

Seit kurzem gibt es auch die Möglichkeit, aktuelle Informationen über den Sender, das Programm, Studiogäste, Pressestimmen, Hörproben, Leben in Spanien, wichtige Adressen und vieles mehr

im Internet auf der neuen Seite www.radiodelsol.net zu verfolgen, über die die Sendung zudem per Live-Stream weltweit hörbar ist, stets von Montag bis Freitag von 14 bis 17 Uhr. Und – dank der Website – bekam das deutsche Radio-Kind endlich einen Eigennamen mit 'Radio del Sol', dabei ist es natürlich weiterhin das deutsche Hörfunkprogramm in Algarrobo auf 107,9 FM.

Hat es dann auch schon prominente Gesprächspartner gegeben?

Durchaus, sei es im Studio, via Telefon oder auf einer unserer internationalen Messesendungen. Von Klaus Wowereit über Wolfgang Thierse, Scorpions-Leader Klaus Meine und Konstantin Wecker, Henner Hoier, Peter Petrel und Tom Astor bis hin zu Wetterfrosch Karsten Schwanke oder Sport-Moderator Peter Großmann und weiteren gab es bereits viele interessante Interviewpartner; nachzulesen übrigens in der Gästeliste auf unserer Internetseite.

Welche Wünsche oder Ziele haben Sie für die Zukunft?

Seit geraumer Zeit beschäftigt mich und andere junge Unternehmer die Idee, ein Medien- und Kulturzentrum östlich von Málaga zu gründen. Das Konzept befindet sich im Anfangsstadium und bedarf noch einer Finanzierung. Interessierte zwecks Mitarbeit sind willkommen und finden auf unserer Homepage entsprechende Kontaktmöglichkeiten. Gegenwärtig ist vorrangiges Ziel, unsere Website zum Portal zu erweitern, um damit mittels Internet die Möglichkeiten der Information, Werbung und Unterhaltung zu geben. Und wie immer gilt: Ein attraktives und abwechslungsreiches Programm am Ohr der Zuhörer anzubieten und bei Gelegenheit die Sendezeit weiter zu verlängern.

■ **KONTAKT** | Radio del Sol, 107,9 FM, montags bis freitags von 14-17 Uhr, in dieser Zeit kann unter ☎ 952 550 015 angerufen werden. www.radiodelsol.net

Aktivieren Sie das Kapital in Ihrer Immobilie!

Das in Ihrer Immobilie investierte Kapital erwirtschaftet in der Regel keinen Ertrag und kann im Erbschaftsfall eine hohe Steuerbelastung verursachen

Der Wealth Protection Plan bietet eine exklusive Lösung an:

- Hypothek bis zu 100 % ohne Einkommensnachweis
- Davon 25 % Auszahlung zur freien Verfügung
- Ohne Altersbegrenzung
- Zusätzliches Einkommen durch professioneller Vermögensverwaltung
- Steueroptimierungsmöglichkeiten (Vermögens-, Erbschafts- und Einkommenssteuer), abhängig vom Wohnsitz
- Schätzwert mindestens 200.000 EURO

Rufen Sie uns für ein Beratungsgespräch an:
Ihr Ansprechpartner: Tobias Heyden +34 952 82 84 43

Arnbaeck Remo Troen & Partners

Private Banking - Life Insurance - Real Estate



Prensa Malagueña: eine starke Gruppe an der Küste



Surdeutsche

- SUR
- SUR In English
- Qué Pasa
- Costa del Golf
- Sur Deportiva
- Crónica Universitaria
- OcioSur
- Evasión
- Vivir la Cultura
- SUR Motor
- Expectativas